Königliches Chiemgauer Wiedersehen auf der Oidn Wiesn

Beitrag

Das Münchner Oktoberfest ist bekanntlich ein Welt-Fest, hier treffen sich Freunde der bayersichen Lebensart aus allen Kontinenten. Gerade die Oide Wiesn, die seit einigen Jahren vom Festring München angeboten wird, ist ein beliebter Treffpunkt der Bayern. So war es auch im Festzelt Schützenliesl, als der Rimstinger Hans Fritz mit seinen Töchtern Anna und Sara einen Besuch abstattete und gleich auf mehrere gute Bekannte aus der Chiemgauer Heimat traf. Zum einen freute sich Fritz, der selbst die Welt bereiste und unter anderem das Buch „Mit Indios und Schamanen am Amazonas“ verfasste, dass er mit Otto Heitauer aus Gstadt den „leibhaftigen“ König Ludwig II. Im Festzelt Schützenliesl gab es dann ein Wiedersehen mit der Bad Endorferin Traudi Siferlinger, sie ist dort die musikalische Leiterin. Als sich Anna als Gesangstalent vorstellte, nahm Traudi das Dirndl gleich mit auf die Bühne und gemeinsam erfreuten sich mit einem bayerischen Kinderlied die Schützenliesl-Gäste. „Spontan ist oft am besten, einfach schee!“ – so die Moderatorin, Sängerin und Musikantin, die noch bis zum 3. Oktober täglich für gute Unterhaltung im Volkssängerzelt der Wirtsfamilie Stiftl sorgt.

Fotos: Hötzelsperger

Sara – König Ludwig II. – Anna

Traudi Siferlinger und Anna auf derBühne

Anna mit Männern in Dachauer Tracht

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Festzelt Schützenliesl
2. München-Oberbayern
3. Oide Wiesn
4. Oktoberfest